

# Forsterner Nachrichten

Nr. 2, Jahrgang 2025

Aktuelles rund um die Gemeinde

## Neue PV-Anlage auf dem Feuerwehrgerätehaus

Seit Januar ist die neue Photovoltaikanlage auf dem Dach des Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Forstern nun am Netz und liefert 30kWp nachhaltigen Sonnenstrom. Dafür hat die beauftragte Firma MS Solar24 aus Markt Schwaben insgesamt 60 Stück Glas/Glas Module mit jeweils 500 Watt auf das Aluminium Stehfalzdach montiert. Ein 10 KW Akku speichert Strom für die Nachtstunden.

Die Investition von rund 35.000€ wurde vom Gemeinderat im Juli 2024 auf den Weg gebracht und ist nun abgeschlossen.



## Gewaltfreie Kommunikation – Ein besonderes Jahresprojekt an der Grundschule Forstern

Wie fühlt sich eigentlich Freude an? Was steckt hinter Wut oder Traurigkeit? Und wie kann man all diese Emotionen ausdrücken, ohne andere zu verletzen? Genau das lernen die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen der Grundschule Forstern in diesem Schuljahr. Im Rahmen eines besonderen Jahresprojekts steht hier die „Gewaltfreie Kommunikation (GfK)“ nach Marshall B. Rosenberg im Mittelpunkt.

Seit 2017 ist die Gewaltfreie Kommunikation ein fester Bestandteil der Werteerziehung an der Schule Forstern. Jedes Jahr nehmen die beiden 3. Klassen teil, um sich mit dieser besonderen Methode auseinanderzusetzen. Ziel des Projekts ist es, den Kindern beizubringen, ihre eigenen Gefühle und Bedürfnisse – ebenso wie die anderer – bewusst wahrzunehmen und auszudrücken. Diese Fähigkeit ermöglicht es ihnen, Konflikte gewaltfrei zu lösen und im Alltag respektvoller miteinander umzugehen.

„Wir möchten mit der Giraffensprache den Blick für die eigenen Gefühle und die der anderen schärfen“, erklärt Peter Baum, erfahrener Coach und Projektleiter. Die Giraffe steht dabei sinnbildlich für das Herzstück der Gewaltfreien Kommunikation: eine einfühlsame und klare Sprache. Am 24. Januar konnten die Kinder bereits ihren zweiten Projekttag mit Herrn Baum erleben. Durch Rollenspiele, Malaufgaben und praktische Übungen wie das Zuordnen von „Giraffen-“ und „Wolfsprache“ entdeckten sie auf spielerische Weise, wie Kommunikation zur Brücke statt zur Barriere wird. Das Projekt umfasst insgesamt etwa fünf Projekttag im Jahr. Zwischen diesen Terminen vertiefen die Klassenlehrkräfte und die Schulsozialpädagogin die Inhalte in wöchentlichen Unterrichtseinheiten. So wird das Gelernte nicht nur theoretisch vermittelt, sondern auch praktisch erlebbar und dauerhaft in den Schulalltag integriert.

Die Gewaltfreie Kommunikation ist zudem ein wichtiger Baustein des Engagements der Schule als „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“. Das Miteinander in der Schulgemeinschaft zu stärken und zu fördern, ist ein erklärtes Ziel der Grund- und Mittelschule Forstern. Dass dies gelingt, zeigt die positive Resonanz:

„Die Kinder haben unglaublich viel Spaß an den Übungen und wachsen mit jeder Einheit ein Stück mehr in ihrer sozialen Kompetenz. Das spiegelt sich auch im



gesamten Schulklima wider“, betont die Schulleiterin Frau Dr. Taubert.

Ein Dankeschön gilt der Gemeinde Forstern, die das Projekt finanziell unterstützt und damit einen wertvollen Beitrag zur sozialen Bildung leistet.



### Kopfweiden schneiden

Gestern ging es den Kopfweiden an den Kragen. In einer Rekord-Zeit von 45 Minuten, waren alle Kopfweiden am Hirschbach und am Dorfweiher 'frisch rasiert!'. Vielen Dank an alle Helfer. Außerdem hat unsere Strohballen-Figur Kreszentia die Streuobstweisse verlassen. Der Winter hat ihr leider nicht gutgetan.



(Verein für Gartenbau u. Heimatpflege Forstern e.V.)

## Der Verein für Gartenbau und Heimatpflege Forstern e.V. lädt ein:

### **07.03.2025 – Obstbaumschnittkurs**

Beginn: 13:00 Uhr / Treffpunkt: Lindacher Weg (bei Obermaier Kiesgrube)

Anmeldung bei Ludwig Hiebinger (☎ 9223)

Kosten: 5€/Person

### **20.03.2025 – Vortrag zum Thema Fledermäuse ab 19.30 Uhr beim Hirschbachwirt**

Der Vortrag findet im Rahmen unserer Jahreshauptversammlung statt.

### **12.04.2025 – Pflanzentauschbörse beim alten Feuerwehrhaus**

Gemüsepflanzen, Stauden, Samen und auch Zimmerpflanzen können ab 13:30 Uhr im alten Feuerwehrhaus abgegeben werden. Ab 14:00 Uhr wird getauscht.

Es gibt Kaffee und Kuchen. Wir bitten unsere Kuchenbäckerinnen wieder um ihre Kreationen. Wer Kuchen mit nach Hause nehmen möchte, bringt bitte eine Dose mit.

**Die Veranstaltungen sind nicht nur für Mitglieder interessant. Wir freuen uns auf viele neue Gesichter!**

### **Fotowettbewerb „Flora & Fauna in Forstern“**

Wir möchten für 2026 einen Wand-Kalender erstellen und ab Herbst verkaufen.

Wir bitten Euch, bis zum 31.08.2025 Eure schönsten Fotos von Forsterns Tier und Pflanzenwelt an [gbv-forstern@t-online.de](mailto:gbv-forstern@t-online.de) zu senden.

Die Bilder müssen nicht aus 2025 sein. Im Herbst geben wir Euch Bescheid, welche Bilder es in den Kalender geschafft haben.

Wir freuen uns auf Eure Fotos!

### **„Hand in Hand für Demokratie“ begeistert das Publikum in Forstern**

Am vergangenen Sonntag, zwei Wochen vor der Bundestagswahl, setzten die Chöre des Singkreis Forstern e. V., „Sternschnuppe“ mit Margit Sarholz und Werner Meier sowie Rosie Hemingway am Klavier, in der voll besetzten Mehrzweckhalle der Grund- und Mittelschule Forstern mit einem mitreißenden Konzert ein starkes Zeichen für Zusammenhalt, Freiheit und Demokratie. Einen musikalischen Auftakt voller Hoffnung machte der Frauenchor Ubi Caritas. Mit „Rio Rosenheim“ von den Sportfreunden Stiller, „Damit ihr Hoffnung habt“ von Wise Guys und „Ein bisschen Frieden“ von Nicole, wurde ein gefühlsvolles Zeichen für Zuversicht gesetzt. Chorleiter Konrad Huber betonte dabei, warum Demokratie auch für die Chorarbeit essenziell ist: Sie ermög-



licht u. a. freie Liedauswahl und die Inklusion aller Sängerinnen und Sänger.

Ein besonderes Highlight des Nachmittags war der Auftritt von „Sternschnuppe“ mit Margit Sarholz und Werner Meier. Ihr Song „Regenpiraten“ ließ die Halle beben – insbesondere die Kinder ließen sich begeistert zu Bewegung und Gesang animieren.

Für humorvolle aber zugleich auch nachdenkliche Momente sorgte der Musicalchor des Singkreis Forstern e. V. Jonas Lehmann, mit Trump-Kappe auf dem Kopf, parodierte dabei den wiedergewählten US-Präsidenten in einem eigens dafür geschriebenen Lied. - Eine humorvolle Satire, die für viel Applaus sorgte.

Einen eindrucksvollen, stimmungswaltigen Beitrag lieferte auch das Vokalensemble Canto Vivace mit „Sage Nein“, einer Komposition von Konstantin Wecker und Reinhard Mey. Diese eindringliche Botschaft gegen Gleichgültigkeit und für Zivilcourage war einer der vielen Gänsehautmomente des Abends.

Kabarettist Werner Meier brachte mit seinem Lied „Die Bayern sind ein Gemisch“ das Publikum zum Schmunzeln – und machte dabei klar, dass Vielfalt und Offenheit auch in Bayern tief verwurzelt sind.

Einen besonders bewegenden Moment erlebten die Besucher des Konzertes als Singkreis und Gospelchor gemeinsam „Wir ziehen in den Frieden“ von Udo Lindenberg sangen, umso mehr, als Besucher während des Liedes Plakate mit der Aufschrift „Rückt nicht weiter nach rechts“ in die Höhe hielten. Die junge Sängerin Laura zitierte eindringlich Texte aus dem Grundgesetz, während Solist Christian Jäger gefühlvoll die Strophen interpretierte.

Zum großen Finale erklang das Lied „Hand in Hand“ komponiert von „Sternschnuppe“, wobei alle fünf Chöre gemeinsam, an den Händen haltend auf der Bühne standen – ein ergreifendes Bild, das die Botschaft der Veranstaltung perfekt verdeutlichte.

Das Publikum zeigte sich begeistert und tief beeindruckt von diesem eindrucksvollen Konzert in Forstern, das bewies, wie wichtig auch Musik als verbindendes Element für, Zusammenhalt und Demokratie ist.



## Stefan Murr und Heinz-Josef Braun begeistern mit „Der Bayerische Robin Hood“ in Forstern

Die Gemeindebücherei hatte zur szenischen Lesung von „Der Bayerische Robin Hood“ mit dem Künstler-Duo, Stefan Murr und Heinz-Josef Braun eingeladen. Keine Spur von Starallüren. Vor Beginn der Aufführung mischen sich die beiden unter Publikum, plaudern und scherzen.



Diese Lockerheit nimmt das Duo mit auf die Bühne, wo es die Forsterner Zuschauer – vom Sechsjährigen bis zum Senior- zum „Mitsingen und Mitmachen, bis hin zum Sitztanz“ animiert. Da müssen alle mit den Händen eine Krone formen, „auch der Bürgermeister – vor allem der Bürgermeister“, wird Rainer Streu der mit seiner Familie im Publikum saß, aufgefordert. Er soll schließlich mit besonders gutem Beispiel vorangehen.



„Es war ein tolles Publikum“, schwärmt Murr am Ende und Braun stimmt ihm zu. „Das Publikum war sensationell.“ Den Zuschauern wiederum hat der Ausflug in die bayerische Märchenwelt ebenfalls so gut gefallen, dass auch Bürgermeister Streu eine Wiederholung nicht ausschließt. Überhaupt möchte die Gemeindebücherei, die seit kurzem mit Susanne Löhnert eine neue Leiterin hat, in Zukunft öfter Lesungen anbieten.

Quelle: Vroni Macht / Erdinger Anzeiger

Herausgeber:

Gemeinde Forstern, Hauptstraße 15, 85659 Forstern

- Presse – und Öffentlichkeitsarbeit –

[www.forstern.de](http://www.forstern.de)

(Wer Fotos/Bilder oder einen Bericht zur Verfügung stellt, hat sichergestellt, dass die erwähnten oder abgebildeten Personen, mit ihrer Veröffentlichung in den „Forsterner Nachrichten“ einverstanden sind.)



HERZLICHE  
**EINLADUNG**  
ZUM FORSTERNER  
**RATSCH-CAFÉ**



AM 12. MÄRZ  
AB 14:00 UHR

WIR FREUEN UNS, SIE IM STÜBERL  
DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR  
FORSTERN ZU BEGRÜSSEN.

Sollten Sie einen Fahrdienst für den Nachmittag benötigen,  
dann melden Sie sich gerne bei der Seniorenvertretung,  
Herr Anger unter Tel.: 01575 / 5508595

Veranstalter: Seniorenvertretung der Gemeinde Forstern